



1 NATURSCHUTZGEBIET HÖCHSTERN

Von der Lehmgrube zum Naturidyll
1870 erbaute die Familie Schmidheiny in Heerbrugg eine grosse Ziegelei. In verschiedenen Lehmgruben - unter anderem in der Höchstern - wurde Ton für die Ziegelproduktion gewonnen. 1968 waren die Lehm-vorräte erschöpft und die Baggerseen in der Höchstern wurden teilweise wieder aufgefüllt. Seit 1978 steht das Gebiet unter Schutz und seit 1994 gilt es als Flachmoor von nationaler Bedeutung. Es ist ein wichtiger Lebensraum für Amphibien wie Kamm-, Berg- und Teichmolch, Gelbbauchunken und Wasserfrösche. Als Resultat eines Wettbewerbs entstand auf dem Hügel eine Weidenschnecke. Von hier geniessen Sie einen schönen Ausblick auf die Wasserflächen und die umliegenden Wiesen. Bei den Trockenmauern können Sie im Frühling und Sommer mit etwas Glück Zauneidechsen beobachten. Geniessen Sie hier einen Moment der Ruhe und sammeln Sie Kraft für den bevorstehenden Weg.

- Attraktionen:
- Auenwald
 - Weidenschnecke
 - Baggerseen
 - Tierbeobachtungen

Geschätzte Auftraggeber, Partner und Freunde
Es ist Ende Jahr - Zeit für unser fast schon traditionelles ‚unterwegs‘. Wir haben für Sie einige Projekte vor unserer Haustüre ausgewählt, die Sie bei einer Rundwanderung besichtigen können. Geniessen Sie spannende Einblicke in unser vielfältiges Schaffen kombiniert mit herrlichen Ausblicken auf das St. Galler Rheintal.

Wir danken Ihnen herzlich für die Zusammenarbeit im 2011 und wünschen Ihnen ein spannendes 2012.

Die Stationen des Tagesausfluges ① ② ③ ④ ⑤ ⑥

- Tagesausflug: ab Bahnhof Heerbrugg, Rundwanderung, ca. 15 km
Zeitbedarf: 5 bis 6 h
- Kurzvariante: ab Bahnhof Heerbrugg, Stationen 1-3, ca. 7 km
Zeitbedarf: 2 bis 3 h

Ausgangspunkt für die Rundwanderung ist der Bahnhof Heerbrugg. Von hier gehen Sie zu Fuss auf dem Weg am Bahngleis Richtung Südwest (Ziegeleiweg) und queren beim ersten Bahnübergang (Leica). Folgen Sie dem Feldweg entlang den Gleisen. Nun haben Sie die Möglichkeit das Naturschutzgebiet Höchstern zu entdecken. Wenige Schritte weiter treffen Sie bei der Sportanlage in Balgach ein. Auf Voranmeldung können Sie bei uns im Büro einen Kaffeehalt einlegen. Gestärkt geht es dann weiter zum Schloss Grünenstein. Der anschliessende Weg führt durch das Wolfsbachtobel nach Sonnegg, durch die Rebberge und in den Wald ob Balgach. Wenn Sie die Kurzvariante wählen, zweigen Sie im Hümpelerwald Richtung Bahnhof Heerbrugg ab. Ansonsten folgen Sie dem Rheintaler Höhenweg nach Berneck und geniessen immer wieder schöne Ausblicke auf das Rheintal. Die weiteren Stationen in Berneck und Heerbrugg sind auf der Rückseite beschrieben.

RÜCKREISE MIT BUS UND ZUG

Bus bis Bahnhof Heerbrugg:

Berneck, Rathaus ab:	.08, .22 (Postauto, nicht stündlich), .51
Balgach, Bad ab:	Mo - Fr: .04, .18, .31, .48
	Sa: .04, .25, .48
	So: .08, .51

Zug:
Richtung St. Gallen im Zwanzigminutentakt (.23, .43, .02)
Richtung Sargans immer .15 (bis Altstätten) und .37 (bis Chur)

VERPFLEGUNGSMÖGLICHKEITEN:

- Balgach: Büro OePlan (auf Voranmeldung)
Restaurant Sonnegg
- Berneck: Restaurant Heimat
Städtlikaffee, Altersheim, täglich 14.00-17.00
- Heerbrugg: Bistro Alex (beim Bahnhof)

Links:

- www.schloss-gruenenstein.ch
- www.balger-natur.ch
- www.balgach.ch
- www.berneck.ch
- www.wzh.ch
- www.alex-bistro.ch



2 SPORTANLAGE BALGACH



Foto: Cristuzzi Architektur



Sport- und Spielplatz

Die neu erstellte Doppelturnhalle Riet bildet den nordöstlichen Abschluss des Sportzentrums Balgach, das mit Hallenbad, Leichtathletikanlage, Tennisplatz, Skateranlage und Mehrzweckhalle ein breites Spektrum an Funktionen abdeckt.

Um die Funktion als Naherholungsraum weiter zu stärken, wurde das Umfeld der Sportanlagen neu gestaltet. Die Sportplatzstrasse wurde verkehrsberuhigt, die Tribüne ausgebaut und der Spielplatz erweitert. Grosszügige Baumpflanzungen werden den Raum in Zukunft prägen und eine parkartige Atmosphäre erzeugen. Aus dem rein funktionalen Raum wurde ein Erholungsareal geschaffen, das nicht nur von der Balgacher Bevölkerung sehr geschätzt wird. Der Spielplatz spielt als Begegnungsort eine zentrale Rolle.

Attraktionen: Spielplatz
Hallenbad
Rast auf der „langen Bank“

Partner:
All diese Projekte haben wir zusammen mit Partnern realisiert. Wir wollen uns aber nicht mit „fremden Federn“ schmücken, sondern uns ganz einfach an der Qualität der Resultate erfreuen. Besten Dank!

3 SCHLOSSPARK GRÜNENSTEIN

Natur und Kultur

Das Schloss Grünenstein liegt über dem Weindorf Balgach. Das erste Gebäude wurde im 13. Jahrhundert erstellt und über die Jahre immer wieder der Zeit angepasst. Heute wird es als Wohnhaus genutzt. Im Turm und im Barockgarten finden diverse Anlässe statt. Der Weinberg und die Landwirtschaftsflächen werden von lokalen Betrieben in Pacht gepflegt. Rund 50 Jahre nach der letzten grösseren Sanierung sind wieder Instandstellungs-Arbeiten nötig geworden. Aus diesem Anlass entstand das Projekt ‚Schlosspark Grünenstein‘ getragen von der Gut Grünenstein AG, welche die Sanierung der gesamten Schlossumgebung zum Ziel hat. Die auffälligen Aussenmauern konnten in traditioneller Bauweise wieder erstellt werden. Im Rebberg wurden Sandstein-Trockenmauern gebaut. Der Sortengarten und der angrenzende Hochstammobstgarten wurden mit Hilfe von Freiwilligen gepflanzt. Die Schlossstrasse wurde saniert und gestalterisch mit einer Wildpflasterung aufgewertet.

Attraktionen: Schloss und Schlosshof
Trockenmauern im Rebberg
Ausblick auf's Rheintal



4 ALTERSHEIM / MZH BÜNT



Foto: Zöllig + Eggenberger Architekten



Vielfalt auf kleinem Raum

Mit dem Neubau der Turnhalle Bünt konnte die Umgebung von Altersheim, Sekundarschulhaus und der Turnhalle neu gestaltet werden.

Der Altersheimgarten wurde an die Bedürfnisse angepasst. Im geschützten Hof zwischen Mehrzweckhalle und Altersheim ist ein attraktiver Aufenthaltsort entstanden. Ein neues Wegesystem im Garten lädt zu kleinen Spaziergängen ein. Hochbeet, Brunnen und eine vielfältige, farbige Bepflanzung lassen sich für die Therapie- und Aktivierungsarbeit nutzen.

5 SPIELPLATZ HINTERDORF

Raum für Kinder

Die Spielgeräte wurden speziell für den Ort entwickelt und von der Stiftung Businesshouse Berneck direkt auf der Baustelle gefertigt. So entstand ein attraktiver Spielplatz für Kinder verschiedener Altersgruppen. Schaukelsteg, Kletterturm, Sandspielbereich, Nestschaukel und Rutsche bieten Gelegenheit, sich auszutoben.

Attraktionen für Kinder: Sändele/ Schaukeln/ Rutschen/
Klettern/ Balancieren

6 OMR HEERBRUGG

Umgebung Sekundarschule

Der Auftrag beinhaltete die Ausführungsplanung und die Bauleitung der Aussenanlage des Neubaus für 250 Schüler. Dazu gehören ein grosser Pausenplatz, Parkieranlage, Veloabstellplatz und Begrünung.

Die gestalterische Leitung lag beim Büro blau+gelb, Rapperswil.

Mit einfachen, funktionalen Gestaltungsmitteln wird der Aussenraum gefasst. Je nach Situation sind die Übergänge zur Umgebung fliessend „Blumenwiese angrenzend ans Landwirtschaftsland“, sanft „Baumhain beim Parkplatz“ oder hart „Kratzbetonmauer als Abgrenzung zur Strasse“.

Das Dach- und Oberflächenwasser wird über eine grosse Galerie versickert.

Durch die Reduktion der Gestaltungsmittel entstand eine pflegeleichte Anlage mit starker Prägnanz.

Attraktionen: Bepflanzung
Kratzbetonmauer
Verhaltensstudien von Oberstufenschülern

